Pädagogische Hochschule Weingarten

Praktikumsamt

Kirchplatz 2, 88250 Weingarten

**Stand: August 2024**

**ISP – Schulbewertungsbogen**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Name, Vorname:** | | **Lehramt:**  GS (BA)  Sek I (MA) | Praktikum in den Fächern: | |
| **Ausbildungsschule:** | **Ausbildungsberater/-in:** | | | **Praktikumszeitraum:** |

Mit diesem Bogen bewerten Mentor/-in sowie Ausbildungsberater/-in pädagogische und personale Kompetenzen gemessen am erwartbaren Ausbildungsstand am Ende des ISPs. Das Erfüllen der formalen Anforderungen wird ebenfalls mit der Unterschrift bestätigt.

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Die/der Studierende…[[1]](#footnote-1)** | |  |  | Mindest-komp.  niveau (Mkn.)  erreicht[[2]](#footnote-2) |  |  | **Bemerkungen:** |
| **Erziehen** | | **- -** | **-** | **+** | **++** |  |
| 1. | vermittelt Werte und Normen (Einhalten von Regeln einfordern, „Ausdrücke“ unterbinden, Formen des konstruktiven und wertschätzenden Umgangs miteinander vorleben und vermitteln etc.…). |  |  |  |  |  |  |
| 2. | unterstützt selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern und erzieht sie zu Selbständigkeit. |  |  |  |  |  |  |
| 3. | wendet Techniken des Classroom-Management/ der Klassenführung sinnvoll an (Klassenzimmer vorbereiten, eigene Positionierung im Klassenzimmer, unterrichtliche Klarheit, Rituale, Überblicken von unterrichtsbezogenen und unterrichtsfremden Schüleraktivitäten etc.). |  |  |  |  |  |  |
| 4. | erzeugt eine konstruktive Lernatmosphäre  (positives Klassenklima). |  |  |  |  |  |  |
| 5. | reagiert pädagogisch angemessen auf Unterrichtsstörungen und Konflikte. |  |  |  |  |  |  |
| **Pädagogische Haltung** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 6. | achtet die Individualität der Schülerinnen und Schüler und die kulturelle sowie soziale Vielfalt in der jeweiligen Lerngruppe. |  |  |  |  |  |  |
| 7. | geht altersgemäß, situativ und pädagogisch angemessen auf Schülerinnen und Schüler ein. |  |  |  |  |  |  |
| 8. | zeigt Interesse und Verständnis für die Schülerinnen und Schüler (persönliche Probleme,…). |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Fördern** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 9. | erkennt, wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstehen oder können. |  |  |  |  |  |  |
| 10. | unterstützt und motiviert Schülerinnen und Schüler individuell nach deren Bedarf. |  |  |  |  |  |  |
| 11. | plant bei der Vorbereitung des Unterrichts Differenzierungsmöglichkeiten ein. |  |  |  |  |  |  |
| 12. | konzipiert Aufgaben sach- und adressatengerecht. |  |  |  |  |  |  |
| 13. | wendet Beurteilungsmaßstäbe fach- und situationsgerecht und für die Schülerinnen und Schüler transparent an. |  |  |  |  |  |  |
| **Auftreten und Verhalten als Lehrperson** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 14. | tritt vorbildhaft und der Lehrerrolle angemessen auf (z.B. Sprache, Kleidung, Körpersprache etc.). |  |  |  |  |  |  |
| 15. | findet eine Balance zwischen Distanz und Nähe zu den Schülerinnen und Schülern. |  |  |  |  |  |  |
| 16. | geht freundlich, respektvoll und wertschätzend mit Schülerinnen und Schülern um. |  |  |  |  |  |  |
| 17. | achtet in Lehr-Lern-Situationen auf eine angemessene Lehrersprache (sachgerecht, altersgerecht, klar und verständlich,…). |  |  |  |  |  |  |
| **Kollegiale Kooperation (MentorInnen, KollegInnen, Mitstudierenden)** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 18. | begegnet MentorInnen und KollegInnen an der Schule offen, freundlich, höflich und interessiert. |  |  |  |  |  |  |
| 19. | arbeitet kollegial mit Mitstudierenden zusammen. |  |  |  |  |  |  |
| 20. | geht respektvoll und wertschätzend mit Mitstudierenden um. |  |  |  |  |  |  |
| **Engagement & Verlässlichkeit** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 21. | zeigt Eigeninitiative, Engagement und Flexibilität im Schulalltag (einschließlich der Beteiligung in außerunterrichtlichen Feldern wie z.B. Ganztagesbetreuung, Konferenzen und Besprechungen, Projekte etc.). |  |  |  |  |  |  |
| 22. | zeigt Interesse an fachlichen und pädagogischen Fragen und Inhalten. |  |  |  |  |  |  |
| 23. | nimmt pünktlich und verlässlich seine Pflichten an der Schule wahr (z.B.: mit zeitlichem Vorlauf zum Unterricht kommen, Krankmeldungen ggf. zum frühest möglichen Zeitpunkt etc.). |  |  |  |  |  |  |
| 24. | hält getroffene Vereinbarungen und Absprachen (z.B. zur Unterrichtsplanung oder -übernahme, frist-gerechtes Vorlegen von Unterlagen/Skizzen etc.) ein. |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Reflexionsbereitschaft & Kritikfähigkeit** | | **- -** | **-** | Mkn.  erreicht2 | **+** | **++** |  |
| 25. | reflektiert eigene Prozesse kriterienorientiert. |  |  |  |  |  |  |
| 26. | zeigt sich in Beratungssituationen gesprächsbereit und kritikfähig. |  |  |  |  |  |  |
| 27. | nimmt kritische Rückmeldungen an und setzt Beratungsschwerpunkte um. |  |  |  |  |  |  |

Eine Beratung zur Verbesserung der Kompetenz in der deutschen Sprache wird ausdrücklich empfohlen. Bitte wenden Sie sich an Frau Dr. phil. Ricarda Freudenberg,

E-Mail: freudenberg@ph-weingarten.de.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Für eine erfolgreiche Teilnahme am ISP müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:** | | | | |
| **Formale Anforderungen:**  **Die/der Studierende hat…** | | **ja** | **nein** | **Bemerkungen:** |
| 1. | über die gesamt Praktikumsdauer am ISP teilgenommen (Beginn und Ende fristgerecht). |  |  |  |
| 2. | insgesamt 210 Stunden Präsenzzeit an der Schule verbracht. |  |  |  |
| 3. | im Umfang von 30 Stunden eigene Unterrichts-erfahrungen gesammelt. |  |  |  |
| 4. | sich bei Krankheit rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn an der Schule entschuldigt und nach dem dritten Fehltag eine ärztliche Krankmeldung vorgelegt. |  |  |  |
| **Inhaltliche Anforderungen:** | | **ja** | **nein** | **Bemerkungen:** |
| 1. | in keiner der 7 inhaltlichen Kriteriengruppen wurden mehr als 2 Kriterien negativ bewertet (-) |  |  |  |
| 2. | insgesamt wurden nicht mehr als 7 Kriterien negativ (-) bewertet |  |  |  |

Diese Voraussetzungen

**sind erfüllt**.  **sind nicht erfüllt**.

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Ort/ Datum Unterschrift Mentor/-innen

Ort/ Datum Unterschrift Ausbildungsberater/-in[[3]](#footnote-3) mit Schulstempel

1. Bitte machen Sie eine kurze Notiz im Bemerkungsfeld, falls ein Item nicht zu bewerten ist. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die zu diesem Zeitpunkt des Studiums zu erwartenden Mindestleistungen sind erfüllt (ausreichend). [↑](#footnote-ref-2)
3. Sind Mentor/-in und Ausbildungsberater/-in dieselbe Person, dann bitte hier die Schulleitung mit Schulstempel unterschreiben lassen. [↑](#footnote-ref-3)